

Konzert im Zunfthaus zur Waag

Münsterhof 8, Zürich

2009-03-10

Sonntag, 26. April 2009, 17.00 Uhr

Yumi Golay, Sopran und Franziska Brunner, Harfe

Frühlingshauch

Rezital für Sopran und Harfe

„**Spielmannsweisen**“, Op. 56, Liederzyklus

1. O. Frühlingshauch
2. Die Ströme ziehn
3. Ich bin ein Spielmann
4. Und wieder nehm ich die Harfe
5. Mein Herz ist wie ein Saitenspiel
6. O Lebensfrühling

Othmar Schoeck (1886-1957)

Prélude I (Op. 16)

(Harfe Solo)

Marcel Tournier (1879 – 1951)

Drei Lieder

Mit einer Primula veris
Zwei braune Augen
Ich liebe dich

Edvard Grieg (1843-1907)

Au Matin

(Harfe Solo)

Marcel Tournier

La lettre du Jardinier

Marcel Tournier

Prélude III (Op. 16)

(Harfe Solo)

Marcel Tournier

Drei Arien aus der Opernwelt

Lauretta aus „Gianni Schicchi“
Cherubino aus „Hochzeit des Figaros“
Susanna aus „Hochzeit des Figaros“

Giacomo Puccini (1856-1924)

W.A Mozart (1756-1791)

W.A Mozart

Prélude IV (Op. 16)

(Harfe Solo)

Marcel Tournier

Drei Melodien

The Sally Gardens (Folkssong aus Irland)
Les roses d'Isphahan
Ich liebe dich

Benjamin Britten (1913 – 1976)

Gabriel Fauré (1845 – 1924)

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

Karten zu CHF 35.00 pro Person (inkl. Apéro)

Zunfthaus zur Waag

Um telefonische Reservation wird gebeten:
Tel. 044-216 99 66 www.waag.ch

Yumi Golay

studierte Gesang und Musiktheorie an der Staatsuniversität für Kunst und Musik in Tokio, wo sie ihr Diplom erhielt. Ihr Konzertdiplom als Konzertsängerin erwarb sie an der Musikhochschule Genf. Weitere Studien führten sie nach Mailand, Stuttgart und Salzburg. Nach ihrer Ausbildung am Opernstudio Zürich sang Yumi Golay an den Opernhäusern Zürich und Luzern sowie an der Schweizer Gastspieloper. Ihre Konzerttätigkeit führte sie durch die Schweiz, nach Deutschland, Österreich, Frankreich, Italien, Ungarn, in die USA und nach Japan. Radio und -Fernsehproduktionen in der Schweiz und im Ausland machten die Sopranistin einem weiten Publikum bekannt. Ihre Liederabende finden jeweils grossen Anklang. Yumi Golay wohnt in der Region Zürich.

Franziska Brunner Meier

ist im Luzerner Seetal aufgewachsen. Nach ihrer Ausbildung zur Primarlehrerin absolvierte sie das Musikstudium am Conservatoire de musique de Genève bei Catherine Eisenhoffer. Im Jahr 2001 schloss sie das Studium mit dem Lehrdiplom und dem Orchesterdiplom ab. Nebst Unterrichtstätigkeiten an der Musikschulen Luzern und Kriens ist Franziska Brunner als freischafende Harfenistin in Kammermusikensembles, als Solistin, als Zuzügerin in Orchestern und als Kirchenmusikerin tätig. Sie lebt in Aesch am Hallwilersee.